

Projektdatenblatt

Mess- und Probenahmekampagne zum Leistungsnachweis der Kläranlage Gisingen

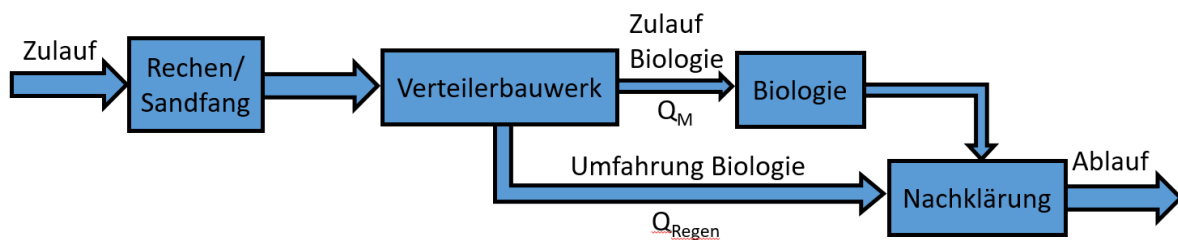


Abbildung: Schema der Fließwege des Abwassers auf der Kläranlage Gisingen

Eckdaten

- Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Joachim Dettmar
- Bearbeitung: Dipl.-Ing. (FH) Andreas Biehler, Nils Stähly (B.Eng.)
- Auftraggeber: Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz des Saarlandes (LUA)
- Zeitraum: 02.11.2020 bis 07.12.2020

Beschreibung

Auf der vom Entsorgungsverband Saar (EVS) betriebenen Kläranlage Gisingen wird ein Teil des Mischwasserbehandlungsvolumens, welches normalerweise im Bereich der Kanalisation angeordnet ist, im Nachklärbecken der Kläranlage (KA) bereitgestellt. Auf Grund dieser Besonderheit verlangt das Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz des Saarlandes (LUA) als Genehmigungsbehörde nach der Inbetriebnahme der Anlage einen gesonderten Nachweis der Reinigungsleistung über die Dauer von ca. 2 Jahren.

Als Voruntersuchung für den Leistungsnachweis wurde bereits im Zeitraum vom 09.03.2020 bis 05.04.2020 (4 Wochen) eine erste Mess- und Probenahmekampagne mit den Parametern NH₄-N, CSB, TNb, Pges, NO₃-N und NO₂-N durchgeführt. Es wurden die von 3 Probenehmern (KA-Zulauf, Zulauf Belebung, Ablauf Nachklärung) gewonnenen 24-Stunden-Mischproben untersucht. Die Messdaten wurden mit bisherigen Bescheidwerten und zukünftigen Überwachungswerten verglichen sowie die Reinigungsleistungen in Form des prozentualen Abbaus der oben genannten Parameter ermittelt. Zudem wurden Durchfluss- und Niederschlagsmessdaten ausgewertet.

Die Voruntersuchung im März/April 2020 ergab eine sehr gute Reinigungsleistung. Die Ergebnisse der Voruntersuchung werde deshalb vom LUA als erster Teil des Leistungsnachweises anerkannt. Innerhalb des zu betrachtenden 2-Jahres-Zeitraums sollen nun weitere Mess- und Probenahmekampagnen mit den gleichen Parametern wie in der ersten Kampagne in vom LUA festzulegenden Zeiträumen zur Erbringung des Leistungsnachweises stattfinden.